

Pressemitteilung

Operative Kennzahlen GJ 2021

Hypoport SE: Plattform-Geschäftsmodelle wachsen auch in 2021 deutlich stärker als der Markt

- Europace Transaktionsvolumen in 2021 erstmalig über 100 Mrd. Euro Marke; + 14% über Vorjahr
- Genossenschaftsbanken mit 55% Steigerung weiterhin am stärksten wachsende Nutzergruppe. Sparkassen mit Steigerung von 26%
- VALUE Bewertungsvolumen und FIO Vermarktungsvolumen steigen um über 20% und über 10%
- Vermittlungsvolumen wohnungswirtschaftliche Finanzierungsplattform wächst um 17%
- Prämienvolumen der auf SMART INSUR migrierten Versicherungsbestände erhöht sich um mehr als 25%

Berlin, 19. Januar 2022: Die operativen Kennzahlen der plattformbasierten Geschäftsmodelle der Hypoport-Gruppe wurden im Geschäftsjahr 2021 erneut prozentual zweistellig ausgebaut. Somit konnten erneut Wachstumsraten deutlich oberhalb der jeweiligen Märkte erreicht werden.

Segment Kreditplattform: Europace konnte in 2021 sein Transaktionsvolumen* um 14% deutlich steigern. Das Gesamtvolumen lag mit 102 Mrd. Euro erstmalig in der Firmengeschichte über der 100 Mrd. Euro Marke. Das Transaktionsvolumen pro Vertriebstag** stieg ebenfalls um 14% auf 400 Mio. Euro. In der mit Abstand größten Produktgruppe Immobilienfinanzierung wurde das Transaktionsvolumen sogar um 17% auf 85 Mrd. Euro ausgeweitet. Das Transaktionsvolumen der zweitgrößten Produktgruppe Bausparen blieb in einem rückläufigen Marktumfeld bei 13 Mrd. Euro stabil. In der kleinsten Produktgruppe Ratenkredit stieg das Volumen in einem besonders schwachen Marktumfeld um 17% auf 4 Mrd. Euro.

FINMAS, der Teilmarktplatz für Institute des Sparkassen-Sektors, erhöhte sein Transaktionsvolumen in 2021 um 26% auf 10,5 Mrd. Euro. Institute des genossenschaftlichen Bankensektors vermittelten durch Nutzung des für sie konzipierten Teilmarktplatzes GENOPACE ein Volumen von 12,6 Mrd. Euro und erreichten somit sogar eine Steigerung von 55%. Neben diesen beiden Institutsgruppen hat sich das Volumen der ungebundenen Finanzierungsvertriebe und das der privaten Banken mit knapp 10% und knapp 15%-Anstieg ebenfalls deutlich stärker als das Marktumfeld entwickelt.

Segment Privatkunden: Das von Dr. Klein vermittelte Kreditvolumen* wurde in 2021 gegenüber dem sehr starken Geschäftsjahr 2020 um 9% auf 9,9 Mrd. Euro ausgeweitet.

Segment Immobilienplattform: Die Bewertungsplattform der VALUE AG sowie die Immobilien-Vermarktungsplattform der FIO Systems AG bauten ihre Marktanteile im Geschäftsjahr 2021 weiter aus. So erhöhte sich der Wert der durch VALUE besichtigten bzw. begutachteten Wohnimmobilien um 21% auf 30,1 Mrd. Euro. Der Wert der über FIO vermarkteten Immobilien stieg um 13% auf 16,6 Mrd. Euro an. Die Finanzierungsplattform von Dr. Klein Wowi für die Wohnungswirtschaft steigerte ihr Transaktionsvolumen um 17% auf 2,1 Mrd. Euro.

Segment Versicherungsplattform: Die Migration der Versicherungsbestände aus Einzellösungen der erworbenen Unternehmen auf die zentrale Plattform SMART INSUR wird weiter konsequent umgesetzt. Das Bestandsvolumen erhöhte sich seit Jahresbeginn um 25% auf insgesamt 3,45 Mrd. Euro.

Ronald Slabke, Vorstandsvorsitzender der Hypoport SE, zeigt sich angesichts des etwas verhaltenen Marktumfeldes im zweiten Halbjahr 2021 zufrieden mit der operativen Entwicklung der Hypoport-Gruppe: „Wir konnten in nur leicht wachsenden oder sogar rückläufigen Gesamtmärkten die Volumen unserer B2B-Plattformen in 2021 deutlich steigern. Europace gelang mit dem Sprung über die 100 Mrd. Euro Marke ein toller Meilenstein. Diese Erfolge sind um so bemerkenswerter, als dass für unsere Geschäftsmodelle entlang des Erwerbs privaten Wohneigentums ab den Sommermonaten bei gleichbleibendem Zustrom an neuen Objekten eine Verlängerung der Vermarktungszeiträume zu beobachten war. Ursachen waren eine wahrnehmbar längere Urlaubszeit und Verunsicherung der Immobilienkäufer durch den Bundestagswahlkampf. Zusätzlich verlängert die stark angestiegene Preisvorstellungen potenzieller Immobilienverkäufer die Vermarktungsdauer. Die Wohnungswirtschaft und der deutsche Mittelstand hingegen haben das leicht anziehende Zinsumfeld sowie verbesserte öffentliche Förderungen in 2021 für Zinssicherungsgeschäfte sowie Angebote der Fördermittelberatung intensiv genutzt.“

Auch die operative Entwicklung im angelaufenen Geschäftsjahr 2022 erwartet Slabke positiv: „Aufgrund der technologischen Vorteile unserer B2B-Plattformen für die nutzende Kredit-, Immobilien- und Versicherungswirtschaft rechnen wir auch 2022 mit Wachstumsraten deutlich oberhalb unserer Märkte. Durch die mittlerweile hohe Diversifikation unserer Geschäftsmodelle innerhalb der Hypoport-Gruppe sind wir zudem immer weniger abhängig von temporären Entwicklungen auf einzelnen Märkten.“

Operative Kennzahlen plattformbasierter Geschäftsmodelle der Hypoport-Gruppe						
(Angaben in Mrd. €)	GJ 2021	GJ 2020	GJ Veränd.	Q4 2021	Q4 2020	Q4 Veränd.
Segment Kreditplattform						
Transaktionsvolumen* Europace (inkl. FINMAS & GENOPACE)	102,21	89,56	14,1%	25,92	24,07	7,7%
davon Immobilienfinanzierung	84,86	72,69	16,7%	21,50	19,78	8,7%
davon Bausparen	13,25	13,35	-0,8%	3,38	3,47	-2,6%
davon Ratenkredit	4,10	3,52	16,6%	1,04	0,81	27,2%
Transaktionsvolumen pro Vertriebstag (in Mio. Euro)**	400,0	351,9	13,7%	392,7	376,1	4,4%
Segment Privatkunden						
Vertriebsvolumen* Finanzierung Dr. Klein Privatkunden	9,94	9,16	8,5%	2,50	2,32	7,7%
Segment Immobilienplattform						
Wert besichtigter und begutachteter Wohnimmobilien VALUE AG	30,09	24,80	21,3%	7,40	6,35	16,5%
Wert vermarkteten Immobilien FIO	16,60	14,74	12,6%	3,88	4,64	-16,4%
Wert Vermittlungsvolumen Finanzierungsplattform Dr. Klein Wowi	2,08	1,77	17,5%	0,57	0,52	8,5%
Segment Versicherungsplattform						
Auf SMART INSUR migriertes Bestandsvolumen (Jahresnettoprämie)	31.12. 2021 3,45	01.01. 2021 2,75	ytd 2021 Veränd. 25,5%	31.12. 2021 3,45	30.09. 2021 3,30	qtq 2021 Veränd. 4,4%

* Sämtliche Angaben zum Volumen von abgewickelten Finanzdienstleistungsprodukten (Immobilienfinanzierungen, Bausparen und Ratenkredite) beziehen sich auf Kenngrößen „vor Storno“ und können entsprechend nicht mit den ausgewiesenen Umsatzerlösen, in denen die nachträglichen Stornierungen berücksichtigt sind, ins Verhältnis gesetzt werden. Von den hier genannten Transaktionszahlen kann somit weder direkt auf Umsatz- noch auf Ertragszahlen geschlossen werden.

** Vertriebstage definiert als Anzahl der Bankarbeitstage, abzüglich der halben Anzahl der Brückentage.

Über die Hypoport SE

Die Hypoport SE mit Sitz in Lübeck ist Muttergesellschaft der Hypoport-Gruppe. Mit ihren rund 2.500 Mitarbeitern ist die Hypoport-Gruppe ein Netzwerk von Technologieunternehmen für die Kredit- & Immobilien- sowie Versicherungswirtschaft. Sie gruppiert sich in vier voneinander profitierende Segmente: Kreditplattform, Privatkunden, Immobilienplattform und Versicherungsplattform

Das Segment Kreditplattform betreibt mit dem internetbasierten B2B-Kreditmarktplatz Europace die größte deutsche Plattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein vollintegriertes System vernetzt rund 800 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere Tausend Finanzierungsberater wickeln monatlich über 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von über 8 Mrd. Euro über Europace ab. Neben Europace fördern die Teilmarktplätze FINMAS und GENOPACE sowie die B2B-Vertriebsgesellschaften Qualitypool und Starpool das Wachstum der Kreditplattform. Zudem zählen auch die REM CAPITAL AG und die fundingport GmbH mit ihrer Beratung und ihrem Finanzierungsmarktplatz für Firmenkunden (Corporate Finance) zum Segment Kreditplattform.

Das Segment Privatkunden vereint mit dem internetbasierten und ungebundenen Finanzvertrieb Dr. Klein Privatkunden AG und dem Verbraucherportal Vergleich.de alle Geschäftsmodelle, die sich mit der Beratung zu Immobilienfinanzierungen, Versicherungen oder Vorsorgeprodukten direkt an Verbraucher richten.

Das Segment Immobilienplattform bündelt alle immobilienbezogenen Aktivitäten der Hypoport-Gruppe außerhalb der privaten Finanzierung mit dem Ziel der Digitalisierung von Vermarktung, Bewertung, Finanzierung und Verwaltung von Immobilien.

Das Segment Versicherungsplattform betreibt mit SMART INSUR eine internetbasierte B2B-Plattform zur Beratung, zum Tarifvergleich und zur Verwaltung von Versicherungspolice. Zudem werden dem Segment auch der Versicherungsbereich der B2B-Vertriebsgesellschaft Qualitypool sowie die digitale Plattform ePension für die Verwaltung betrieblicher Vorsorgeprodukte zugeordnet.

Die Aktien der Hypoport SE sind an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet und seit September 2021 im MDAX vertreten.

Kontakt

Jan H. Pahl
Investor Relations Manager / IRO

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942
Mobil: +49 (0)176 / 965 125 19
E-Mail: ir@hypoport.de

Hypoport SE
Heidestraße 8
10557 Berlin

www.hypoport.de

Über die Aktie

ISIN DE 0005493365
WKN 549336
Börsenkürzel HYQ